

FBC:s

WALLANDERTUR

TYSKA – DEUTSCH

1. Einleitung

Guten Tag (guten Abend)! Und herzlich willkommen! Einige von Henning Mankells Kriminalromanen mit Kommissar Kurt Wallander spielen in den Straßen und Gassen in Ystad. Wir werden Sie Ihnen jetzt auf eine Rundfahrt in die Fußtapfen Kurt Wallanders Mitnehmen. Die Fahrt dauert ungefähr 30 Minuten. Im Laufe der Reise werden wir von den Büchern und Ereignissen erzählen, die an verschiedenen Plätzen in der Stadt passieren.

Ich wünsche Ihnen eine interessante und spannende Rundfahrt!

Henning Mankell wurde 1948 in Stockholm geboren. Sein Vater war Kreisgerichtsdirektor.

Über ihn bekam er schon als junger Mann Einsichten und Kenntnissen in das Rechtswesen.

Henning besuchte in der kleinen Stadt Skara eine Theaterschule. Seitdem hat er gearbeitet als

Regieassistent und Regisseur. Er hat viele „gewöhnliche“ Romanen neben den Kriminalromanen geschrieben.

Er war mit einer Tochter von Ingmar Bergman Verheiratet, die am Stadttheater in Göteborg arbeitet.

Die Mankells lebte sechs Monaten im Jahr in Schweden und den Rest des Jahres in Mozambique.

Hier einige Namen und Titel, die auftauchen: Baiba ist eine Frau, mit der Wallander in einigen seiner Bücher ein Verhältnis hat.

Kurt Ingvar Wald ist ein Polizist, der in Ystad arbeitet, der aber nicht mit Kurt Wallander zu tun hat.

Henning Mankells Serie über Kurt Wallander besteht aus folgenden 12 Büchern:

- | | |
|----------------------------------------------------------|------|
| 1. Mörder ohne Gesicht | 1991 |
| 2. Die Hunde in Riga | 1992 |
| 3. Die Weiße Löwin | 1993 |
| 4. Der Mann der lächelte | 1994 |
| 5. Die falsche Fährte | 1995 |
| 6. Die fünfte Frau | 1996 |
| 7. Der Schritt danach | 1997 |
| 8. Die Brandmauer | 1998 |
| 9. Die Pyramide | 1999 |
| 10. Vor dem Winter; hier kommt die Tochter Linda rein | 2000 |
| 11. Der Feind im Schatten | 2009 |
| 12. Mord im Herbst | 2013 |

2. Die Pyramide – 1999

Das letzte Buch über Kurt Wallander „die Pyramide“ spielt schon im Jahr 1969, als Wallander Polizist in Malmö war. Am 11. Dezember 1969 stürzt ein Piper Cherokee Flugzeug bei Mossby Strand. Der Fahrer stirbt und das Flugzeug fängt an zu Brennen. Wallander untersucht die Sache und merkt bald, dass das Flugzeug nicht als Vermisst gemeldet ist. Es ist also ohne Erlaubnis geflogen. Ein Unfall? Es muss mehr dahinterstecken, glaubt Wallander.

Während der Nachforschungen kommt mitten in der Nacht ein Brandalarm vom Kurzwarengeschäft der Schwestern Eberhardsson. Es lag hier rechts an die Ecke. Wallander findet aus, dass die beiden Schwestern mit einem Nackenschuss Hingerichtet worden sind.

- TEATERN: EN WALLANDER-OPERA GES 13 – 21 AUGUSTI: W - THE TRUTH BEYOND.

3. Die fünfte Frau – 1996

Wir kommen jetzt an einem alten Hotel aus dem 18. Jahrhundert vorbei. Hier in „Sekelgården“ wohnt ein Zeuge im Buch „die Fünfte Frau“. Der Zeuge ist Sohn eines Blumenhändlers, der Getötet wird. Wallander und sein Vater sind gerade von ihrem Reise nach Rom zurückgekommen, als ein 70-jähriger Mann ermordet wird. Er ist Poet und Vogelbetrachter. Als er eine Nacht draußen Zugvögel beobachten will, bricht eine kleine Brücke über einen Deich; Darunter sind scharfe Bambusrohre angebracht; der Mann wird aufgespießt. Er wird als verschwunden gemeldet. Er hätte auf eine Orchideensafari nach Nairobi fahren sollen, ist aber nie am Treffpunkt aufgetaucht.

Die dritte Person, der ermordet wird, heißt Eugen Blomberg, der als Allergiforcher in Lund gearbeitet hat. Einen vierten Mann (ein potentiell Opfer) können Wallander und Hansson gerade noch retten, als er vor einen fahrenden Zug Geworfen werden soll.

Warum gerade diese Männer? Haben sie etwas gemeinsam?

4. Die Brandmauer – 1998

Ein Mann, der Tynnes Falk heißt, wird bei einem Geldautomaten an Missunnavägen (auf den Weg nach Malmö) tot aufgefunden. Die Polizisten glauben zunächst an eine Herzattacke. Später merkt man, dass etwas Anderes passiert sein muss.

Einige Tage danach sitzen zwei Mädchen in einem Restaurant über einem Beer. Sie fahren nach Hause mit einem Taxi; das eine Mädchen sitzt neben dem Chauffeur, das andere auf dem Rücksitz. Plötzlich nehmen sie einen Hammer und ein Messer hervor und töten den Taxifahrer.

Wallander untersucht den Fall und findet bald die beiden Mädchen, die sich schuldig bekennen. Bekennen. Das ältere der Mädchen, Sonja Hökberg, läuft eines Tages vom Polizeigebäude fort und wird einige Tage später in einer Transformatorstation außerhalb Ystad tot aufgefunden.

Tynnes Falks Leiche verschwindet von der Leichenhalle und Wallander Vermutungen über einen Mord verstärken sich immer mehr. Um mehr Information über Falk zu bekommen, un-

tersucht man seine Wohnung. Der Hausverwalter informiert, dass Falk noch eine Zweitwohnung in Ystad hatte.

Sie liegt hier irgendwo bei Runnerströms Platz.

Wallander und seine Kollegen untersuchen diese Zweitwohnung und findet u.e. eine Zeichnung einer Transformatorstation. Dieselbe Transformatorstation, in der Sonja Hökberg tot ausgefunden wurde....

5. Die weiße Löwin – 1993

Victor Mabasha und Konovalenko sind zwei Beruf Mörder, der eine aus Südafrika, der andere aus Russland, die wegen eines Auftrags hierhergekommen sind.

Mabasha und Konovalenko verstecken sich in einem Fachwerkhaus außerhalb Ystad. Als die Grundstueckmakklerin Louise Åkerblom ein Haus in Krageholm Ansehen will, verirrt sie sich und muss an einem anderen Haus haltmachen, um Nach dem Weg zu fragen. Es ist das Haus, in dem die Beruf Mörder sich aufhalten. Als Louise entdeckt, was für Menschen es sind, ist es schon zu spät. Sie wird in den Kopf geschossen.

Wallander untersucht den Fall, und einige Tage später fährt er mit Louise Ehemann hinaus zu dem Haus, dass sie ursprünglich anschauen wollte. Am Tag danach wird ein Nachbarhaus in die Luft gesprengt. Als Wallander und sein Team danach wird untersuchen, finden sie einen schwarzen abgeschnittenen Finger. Der Finger gehört Mabasha, der jetzt von Konovalenko flieht, weil Konovalenko Louise getötet hat.

Mabasha, der schwer verletzt ist, sucht Wallander auf, nachdem er ihn in YSTADS ALLEH-ANDA abgebildet gesehen hat. Er verlangt Schutz von der Polizei, um Konovalenko zu entkommen. Wallander schickt nach einem Polizeiauto, als Mabasha heruntergeht, steht Wallander im Fenster und beobachtet, dass noch ein Auto vorbeikommt. Aus diesem steigen zwei Männer, die Polizisten im Wagen erschießen, Mabasha entführen und wegfahren.

Hier in Västra Vallgatan spielt die Szene im Film *Die Weiße Löwin*.

6. Mittsommermord – 1997

Die Nacht 9 August 1996 will die längste im Leben Kurt Wallanders sein. Dann hat Wallander seine Kollege Svedberg tot in seiner Wohnung hier in Lilla Norregatan gefunden.

Das ist ein Auszug aus dem Buch *Midsommermord*, das handelt von einigen brutalen Morden.

Einige Woche früher hat man drei unschuldige junge Menschen, die in den Kopf geschossen sind außerhalb Ystad gefunden. Aber das ist nur der Anfang. Es passiert eine Menge anderer Morde in Ystad und in der Umgebung. Als die Untersuchung weitergeht, fragen sich Wallander und seine Kollegen, ob sie den toten Svedberg eigentlich gekannt haben.

Die Untersuchung geht weiter, aber später bricht sie ab. Das Einzige, dass Wallander versteht ist, dass der Mörder eine Person ist, der Information über Opfer hat, weil sie alla in abgelegenen Plätze getötet sind.

7. Die Hunde in Riga – 1992

Es herrscht ein schreckliches Schneewetter am Meer. Ein Schmuggler und sein Freund befinden sich auf einem Fischerboot vollgeladen mit geschmuggelten Computern außerhalb Brantevik, als sie plötzlich ein treibendes Rettungsfloss entdecken. Die Männer entscheiden sich, das Floss an Bord zu nehmen, da es viele tausend Kronen wert sind.

Erst als sie die Fahrt drosseln und das Floss mit einem Bootshaken herausziehen wollen, entdecken zwei leblose Männer darin. Sie fürchten, dass ihre Schmuggelfahrten entdeckt werden könnten, wenn sie mit Polizei Kontakt aufnehmen würden.

Deshalb schleppen sie das Rettungsfloss einfach nur näher an die Küste. Nachdem sie das Fischerboot angelegt und das Geld verteilt haben, geht einer der Schmuggler zur Telefonzelle und ruft die Polizei an – die Polizei erfährt also, dass ein Rettungsfloss an der Südküste trieb. Am nächsten Morgen erhält Wallander die Bestätigung von einer Frau, die in Mossbystrand wohnt, dass der Tipp stimmt.

8. Der Mörder ohne Gesicht – 1991

Dieses Buch beginnt mit dem sadistischen Mord an einem älteren Bauernpaar aushalb von Ystad an einem kalten Januarmorgen 1990. Ein Nachbar hatte gesehen, dass eins der Fenster geöffnet war und ahnte Schlimmes. Er ging hin und sah, dass die Fensterscheibe zerschlagen war. Er beeilte sich nach Hause und rief die Polizei an. Man rief nach Wallander, der den Fall übernahm, weil sein Chef auf Urlaub war.

Das Schlafzimmer des Ehepaares ähnelte einem Schlachthaus. Der Raum war mit Blut befleckt, das auf Wände und in die Decke gespritzt hatte. Der Mann lag tot auf dem Bett. Jemand hatte seinen Kopf zerschlagen. Die Frau lag am Boden mit einem Strick um den Hals und atmete noch sehr schwach.

Wallander setzt alle Hebel in Gang. Er beginnt mit dem Verhör der Nachbarn, des Paares Nyström. Sie hätte nichts gesehen oder gehört. Sie waren befreundet und wusste deshalb, dass sie keine Feinde hätte; auch hätte sie kein Geld im Haus aufbewahrt.

Nach einer kurzen Zeit in Koma erwacht die Frau im Krankenhaus. Sie murmelte einige Sätze, aber das einzige, was man verstehen konnte, war das Wort „Ausländer“. Dies wollte die Polizei anfänglich nicht in der Presse verbreiten, aber irgendwieleckte die Nachricht aus, welches in einem Hass gegen das Flüchtlingslager in Ystad resultierte.

Es wurden Feuer an verschiedenen Bauten dort angelegt und ein Mann und eine Frau wurden von den Einheimischen getötet, als Rache.

Wer wollte die Flüchtlinge töten? Warum wurden diese zwei Alten getötet?

Die einzige Spur, die Wallander und seine Kollegen hat, ist das Wort der sterbenden Frau „Ausländer“.

9. Wallander – seine Arbeit und seine Kollegen

Im Polizeigebäude links klagt man oft darüber, dass man unterbesetzt ist, aber Wallander hat viele tüchtige Kollegen. Das Gebäude hier ist aber nicht dasselbe wie in den Film. Die bisher besprochenen Filme wurden in Studios in Malmö gedreht.

Ann-Britt Höglund, *Kriminalbeamtin*, hat ein gutes Verhältnis zu Wallander und sieht in ihm so etwas wie ein Mentor.

Lisa Holgersson, *Polizeichefin*, war anfangs nicht sehr beliebt, da sie eine Frau ist. Wallander schätzt Ihre ruhige und kompetente Hand mit den Maßmedien. Auch ist Sie eine tüchtige Organisatorin und kann mit dem Personal sehr gut umgehen.

Ebba, *Telefonistin und Empfangsdame*, hat ein mütterliches Verhältnis zu Wallander, eine altbewährte auch kaffeekochende Kraft.

Sven Nyberg, *Kriminaltechniker*, ein sehr geschickter Mann, der auch recht mürrisch sein kann; er ist aber meistens zur Zusammenarbeit bereit.

Martinsson, *Kriminalkommissar*, ein Frühaufsteher, immer verschnupft. Er ist der Computerspezialist im Team.

Per Åkesson, *Staatsanwalt*, ein guter Freund von Wallander. Sehr erfolgreich und Ordnungslieb, trotz des scheinbaren Chaos im Arbeitszimmer. Tritt etwas harsch auf, hat aber ein gutes und hilfsbereites Herz.

In einem Abschnitt in *Die Pyramide – Der Tod des Fotografen* – jagt Wallander den Mörder hier in Aulingatan und Giöddesgränd. Er wurde hier in Giöddesgränd niedergeschlagen.

Wallander geht voll in seine Arbeit im Polizeigebäude auf und verbringt viel Zeit dort. Dies vielleicht, weil er keine Familie hat. Ziemlich oft denkt er daran, den Polizeiberuf aufzugeben, was seinem Vater sehr gefallen würde, weil er die Berufswahl seines Sohnes nie voll akzeptiert hat.

10. Wallander

Wer ist denn Kurt Wallander?

Er ist ziemlich bequemer und verschlissener Mensch, der von Pizza, Whisky und Opernmusik lebt. Er ist oft von seinem Arzt gewarnt worden, dass er an seine Gesundheit und vor allem an sein Gewicht denken soll. Er ist in den 50ern und geschieden.

Seine Tochter Linda ist in den 30ern. Zwischen den beiden gab es bisher nicht viel Kontakt. Aber nun hat seine Tochter eine Stelle als patrouillierenden Polizistin in Ystad angenommen, nach dem Studium an der Polizeihochschule in Solna.

Hier in Mariagatan, Nr. 10 (links im II Stock) wohnt Kurt Wallander in den Büchern.

In seiner Freizeit hört er gern Opern wie z.B. *Turandot* von Puccini und *La Traviata* von Verdi. Wie schon gesagt, ist er des Berufes ziemlich überdrüssig und überlegt oft, seinen Dienst zu kündigen.

Aber als Sten Torstensson, Kurts Freund, der Rechtsanwalt ist ermordet wird, muss er einfach weiterarbeiten.

(Jetzt kommen wir zu der neuen Filmstadt „CINETHEKET“ wo einige seiner neuesten Filme schon teilweise gedreht worden sind.

- ÖPPET DAGLIGEN 10 – 16 UNDER SOMMAREN. PÅGÅENDE UTSTÄLLNING: 25 ÅR MED WALLANDERBOKEN.

Das ehemalige Regiment bestand aus: 1500 Kavalleristen und Dragonern. Jetzt sehen hier ein modernes Hotel, Militärmuseum, neue Wohnungen etc. etc).

11. Der Mann der lächelte – 1994

Eines Abends, als Rechtsanwalt Torstensson nach Hause fährt, sieht er etwas Merkwürdiges. Ein Mann sitzt festgebunden an einen Stuhl mitten auf der Straße direkt vor ihm. Als er aus dem Auto stieg, um nachzuschauen, wird er brutal niedergeschlagen und stirbt.

Gleichzeit geht Wallander am Strand in Dänemark, in Skagen, und denkt über seine Zukunft nach. Er hat sich nun entschieden, seine Arbeit aufzugeben. Aber als er erfährt, dass Torstensson und auch dessen Sohn und Partner in Ystad ermordet worden sind, will und muss er weiterarbeiten.

Wallander untersucht die Mordplätze, findet aber keine Spuren. Dann durchsucht er das Rechtsanwaltsbüro von Torstensson und findet dort Information über einen Alfred Hardenberg, einen reichen Geschäftsmann, der in Farnholms Schloss außerhalb der Stadt wohnt.

Torstensson hatte zwei Drohbriefe von einem Mann namens Lars Bormann erhalten. Dieser Bormann ist jetzt auch tot, und Wallander glaubt, dass die Todesfälle zusammengehören.

Wallander fahren nach Farnholm Schloss und trifft Alfred Hardenberg. Es ist ein gutgekleideter Mann mit eisblauen Augen, der die atze Zeit lächelt. Wallander weiß jetzt, dass Er Hardenbergs Lächelns brechen muss....

12. Die Falsche Fährte – 1995

Das Buch *Die Falsche Fährte* spielt nicht nur in Ystad, sondern auch in Malmö und Lund.

Eines Tages ruft ein Bauer die Polizei in Ystad an und meldet, dass ein dunkelhäutiges Mädchen in seinen Maisfeldern rennt. Wallander wird eingeschaltet und versucht mit dem Mädchen zu sprechen, aber sie läuft weg. Nach einer Weile übergießt sie sich mit einer Axt ermordet.

Bald danach wird der ehemalige Justizminister Gustaf Wetterstedt getötet. Er ist skalpiert und mit einer Axt ermordet.

Die nächste Person, die getötet wird, heißt Arne Carlman, der ein erfolgreicher Kunsthändler ist.

Den nächsten Mann, die nächste Leiche, finden sie tot in einer Gruber am Bahnhof.

Alle drei Männer sind skalpiert und mit einer Axt, Messerstichen oder Säure in den Augen, ermordet worden.

Hier links liegt „Fridolfs Konditori“, wo Wallander manchmal Kaffee trinkt und ein richtig Butterbrot mit Hering als Frühstück hat.

(Hier liegt das Museum und das Tourist Bureau. Am Hafen legen die großen Fähren nach Polen an sowie der Katamaran nach Rönne/Bornholm.

Hier ist auch der Bahnhof, so Sie die kleinen „Pågatågen, die Bummelzüge nach Malmö sehen können).

13. Hamngatan

Als der Film *Die weiße Löwin* gedreht wurde, transportierte man hier ein Menge Schnee für eine Szene mit einer Auto Jagd. Es war mitten im Winter – wie so oft In Mankells Büchern – und es gab keinen Schnee hier im Süden; dieser musste aus Småland herbeigeschafft werden. In dem Film ist man auch durch den Bahnschrank hier links gefahren.

Hier rechts liegt das Hotel Continental. Da essen Wallander und seine Tochter oft, wenn sie zu Besuch ist.

In einem Film sitzt Wallander im Restaurant und trinkt ein bisschen zu viel Rotwein. Er flirtet kräftig mit einer hübschen Frau. Es stellt sich heraus, dass sie Staatsanwältin ist, und das ganze endet mehr oder weniger in einer Katastrophe.

Diese Pizzeria rechts besuchte Wallander oft in seinen frühen Filmen und redetet mit dem Besitzer.

Wir sind jetzt am Schluss dieser Rundfahrt und wir danken Ihnen und hoffen, dass Sie eine interessante und spannende Fahrt in den Fußtapfen von Kurt Wallander hatten.

Der Freiwillige Bergungs-Corps und der Chauffeur und Ich sagen

Herzlichen Dank! Und auf Wiedersehen!